

Neues aus dem Verein

Inhalt

Rückblick auf das letzte Spiel

Heutiger Gegner:
DSK Köln

Werbepartner der SpVg. Porz
werden

Haksun Gülçiçek: Über
intensives Training
Selbstbewusstsein aufbauen

Mitglied der SpVg. Porz
werden

Tabelle / Statistik



Herausgeber:

SpVg. Porz 1919 e. V.

Peter Dicke
1. Vorsitzender

Altenberger Str. 5
51145 Köln

E-Mail:
vorstand@spvg-porz.de

Hiermit erhalten Sie die nächste Ausgabe unserer Vereinsnachrichten in Form eines Newsletters. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden.



Rückblick: SpVg. Porz – SV Frielingsdorf 0:2

Unachtsamkeiten jeweils am Ende jeder Halbzeit kosteten der SpVg. Porz den ersten Punktgewinn der Saison. Die Zuschauer an der Brucknerstraße konnten aber feststellen, dass es dem neuen Trainer Haksun Gülçiçek in nur einer Woche gelungen war, die historische Niederlage beim SC West vergessen zu machen und neues Selbstbewusstsein zu erzeugen. Es agierten zwar nahezu die gleichen Spieler, es präsentierte sich aber eine ganz andere Mannschaft. Die SpVg. Porz spielte von Anfang an gut mit und hatte durch Milad

Memar auch die erste zwingende Chance des Spiels (15.). In der 21. Minute dann eine aus der Sicht des neuen Porzer Trainers spielbestimmende Szene. Seyhan Erdek hatte sich gut durchgetankt und wurde freistehend kurz vor dem Strafraum gefoult. Der Schiedsrichter entschied zwar auf Freistoß für Porz, in der Konsequenz hätte der Unparteiische auf Platzverweis gegen Frielingsdorf entscheiden können - er zog jedoch nur die gelbe Karte. "Aus meiner Sicht war das eine klare Notbremse, da unser

Spieler nur noch den Torwart gegen sich hatte", ärgerte sich Gülçiçek. Der anschließende Freistoß von Alan Gafur wurde abgefälscht und verfehlte das Tor nur ganz knapp (22.). Fortan bestimmte die SpVg. Porz meist das Geschehen, doch auch der Gast strahlte bei einzelnen Gegenstößen ebenfalls große Gefahr aus. Hier zeichnete sich der Porzer Torhüter Sebastian Smolka mehrfach aus.

Unglücklicher Rückstand

Als sich Spieler und Zuschauer mit einem Unentschieden zur Pause abgefunden hatten, verloren die Porzer in der Vorwärtsbewegung den Ball und fingen sich zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt den Rückstand (45.+1).

In der zweiten Hälfte stemmten sich die Porzer nach Kräften gegen die sechste Niederlage in Folge und drückten auf den Ausgleich. Er ergaben sich wieder gute Chancen, aber das Schussglück war

nicht auf der Seite der Rothosen. Milad Memar, Harun Coban, Jan-Hendrik Bruns oder Özgür Türköz verpassten jeweils knapp. Die Nervosität der Gäste stieg und entlud sich mehrfach in Kritik am Schiedsrichter. Gleich sechs Spieler des SV Frielingsdorf wurden verwahrt, einer ihrer Akteure wurde in der 75. Minute mit der Gelb-Roten Karte vom Platz geschickt. Nun erhöhten die Porzer den Druck, kamen aber nicht mehr zu wirklich zwingenden Tormöglichkeiten. In der 88.

Minute - die Sportvereinigung hatte den Defensivverbund nun gelöst - ereignete sich eine fast identische Szene wie zum Ende der ersten Halbzeit: Ballverlust in der Vorwärtsbewegung, schneller Konter der Gäste, Tor. Die Porzer Mannschaft musste eine undankbare Niederlage schlucken, genau wie Haksun Gülçiçek, dem die Jungs nur zu gern die drei Punkte geschenkt hätten.



DSK Köln

Der heutige Gegner: DSK Köln

Ein neuer Name in der Fußball-Bezirksliga und ein alter Bekannter in Porz: Heute stellt sich der DSK (=Ditib Sport Klub) im Stadion an der Brucknerstraße vor.

Der Verein geht aus einer Fusion des C-Ligisten Ditib Köln mit dem SC Germania Nippes hervor. Als hauptamtlicher Vorstandschef agiert ein alter Bekannter der Porzer. Ertugrul („Erti“) Güteryüz, früher erfolgreich als Trainer

bei der SpVg. Porz tätig, leitet den Verein, der seine Spielstätte im Schatten der neuen Ehrenfelder Moschee hat. Ertrugrul Güteryüz überzeugte im Jahr 2007 mit moderner Trainingsarbeit, wechselte dann aber zum Bedauern vieler Porzer Anhänger zum türkischen Erstligisten Gençlerbirliği Ankara.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ertugrul und ein spannendes Fußballspiel.

Die Elf von Trainer Haksun Gülçiçek versucht, den im letzten Heimspiel festzustellenden Aufwärtstrend fortzusetzen, und verspricht dem Gast einen heißen sportlichen Kampf.

Werbepartner der SpVg. Porz werden

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten. Daher freuen wir uns, wenn

wir auch Sie als unseren Partner gewinnen könnten.

Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder für Ihre Dienstleistung.

Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für

Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren.

Ansprechpartner:

Marcello Meli
3. Vorsitzender,
Sponsoringbeauftragter
Tel.: 0163/5492992

Pokalspiele der Jugendmannschaften der SpVg. Porz

Drei Jugendmannschaften der SpVg. Porz haben in den diesjährigen Pokalwettbewerben das Viertelfinale erreicht. Die A-Junioren setzten sich gegen den SSV Vingst 05 durch und treffen nun auf den VfL Poll. Die B-Junioren bezwangen DJK Südwest

(nächstes Spiel auswärts bei Nippes 78). Auch die E-Junioren erreichten durch einen Sieg über Adler Dellbrück das Viertelfinale (nächster Gegner RSV Urbach). Pech hatten die C-Junioren. Sie lagen gegen Bergfried

Leverkusen kurz vor Schluss mit 1:0 in Führung, als ein Spielabbruch wegen eines starken Gewitters erfolgte. Im Wiederholungsspiel unterlagen sie dann mit 0:1 und schieden unglücklich aus

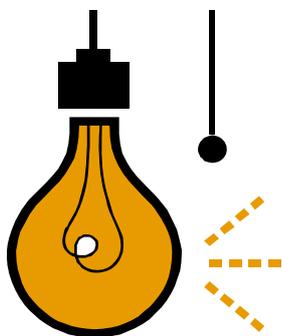
Haksun Gülçiçek: Über intensives Training Selbstbewusstsein aufbauen

Über intensives Training mehr Sicherheit bekommen: So lautet die Marschroute von Trainer Haksun Gülçiçek, der seit zwei Wochen bei der SpVg. Porz tätig ist. Ein Weg, den seine Jungs mitgehen, betont der Coach.

Der neue Coach hatte nur wenig Zeit, seine neue Truppe kennen zu lernen. „Natürlich nutze ich jede Einheit, um ein Gefühl für die einzelnen Spieler zu bekommen“, konstatiert Gülçiçek, der seine Vorstellung vermittelt, wie er die Bezirksliga-Saison gestaltet. „Wenn man die Mannschaft im Training fordert, wenn man ihr über hohe Trainingsintensität Selbstvertrauen gibt und auch das Gefühl, eine gewisse Leistungsstärke zu haben, dann kann die Mannschaft diese Intensität auch mit in das Spiel nehmen.“

Mutiger, handlungsschneller, wacher, selbst Dinge entscheiden: Das will Gülçiçek mittelfristig von seiner Elf sehen.

„Aber das ist ein Prozess“, weiß unser Coach, „es geht nicht per Knopfdruck. Es ist ein Weg der kleinen Schritte.“ Als Fortschritt wertet er, dass „die Mannschaft ein anderes Auftreten hat und sich gegen den SV Frielingsdorf bis zum Schluss gewehrt hat. Darauf werden wir im Spiel gegen den DSK Köln aufbauen.“



Mitglied werden

Sie haben Lust auf echten, authentischen Fußball? Es reicht Ihnen nicht, einfach nur die Sportschau zu sehen? Sie möchten den heimischen Fußball unterstützen und mitgestalten? Dann werden auch Sie Mitglied der SpVg. Porz 1919 e. V.!

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises

Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

Seien auch Sie dabei und werden Sie Teil eines Traditionsvereins mit einer über 90-jährigen Geschichte.

Bei einem persönlichen Gespräch können wir gerne Näheres zur Mitgliedschaft besprechen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Den Aufnahmeantrag der SpVg. Porz finden Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de: Einfach ausdrucken, ausfüllen, unterschreiben und persönlich bei einem Vorstandsmitglied abgeben

oder per Post an

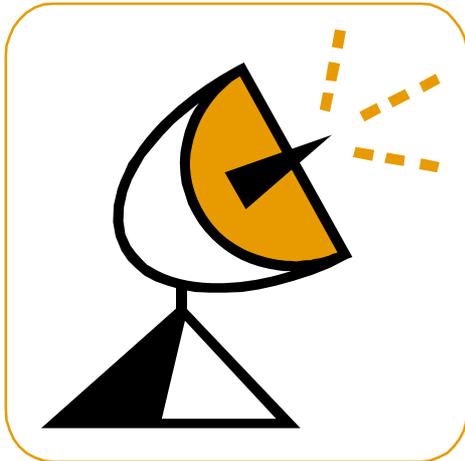
SpVg. Porz 1919 e. V.,
Altenberger Str. 5
51145 Köln

senden.

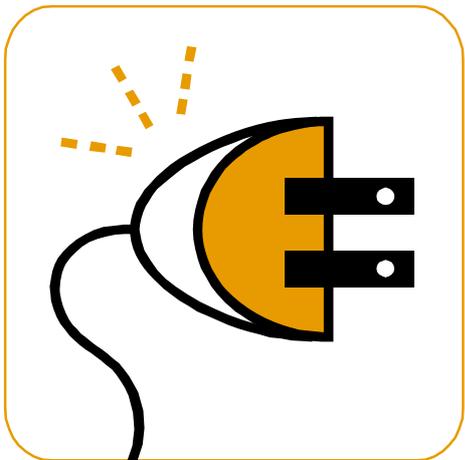


Tabelle

Bezirksliga Staffel 1



Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	Heiligenhauser SV	6	13
2	TuS Lindlar	6	13
3	SV Bergfried Leverkusen	5	12
4	SC West Köln	6	10
5	SV Refrath	6	10
6	CfB Ford Köln-Niehl	6	10
7	DSK Köln	6	9
8	TuS Homburg-Bröltal	6	8
9	Wahlscheider SV	5	8
10	SV Frielingsdorf	6	8
11	SC Rondorf	6	8
12	Baris Spor Hackenberg	6	7
13	RSV Urbach	6	6
14	SSV Ostheim	6	5
15	TuS Marialinden	6	4
16	SpVg. Porz	6	0



Teamstatistik SpVg. Porz 1919 e. V.

Tabellenposition:	16
Punkte:	0
Spiele:	6
Siege:	0
Niederlagen:	6
Unentschieden:	0
Tore:	6 : 40
Tore / Spiel:	1,00 : 6,66
Höchster Sieg:	-
Höchste Niederlage:	2:16 gegen SC West Köln (A)
Aktuelle Serie:	6 Niederlagen

Die Vereinsnachrichten werden Ihnen präsentiert von unserem Partner
Autohaus Ulmer, Albin-Köbis-Straße 1, 51147 Köln-Porz-Wahn



AUTOHAUS ULMER
EIN STARKES TEAM



Albin-Köbis-Straße 1
51147 Köln-Porz-Wahn · Telefon 0 22 03 - 92 66 - 0



Internet: www.autohaus-ulmer.de